

**Stadtrat ist besorgt über Finanzlage der GZO AG Spital Wetzikon**

**Der Stadtrat Wetzikon ist besorgt über die ernste finanzielle Situation der GZO AG Spital Wetzikon. Er erwartet vom Verwaltungsrat einen Finanzierungsplan für die auslaufende Anleihe und einen tragfähigen Businessplan. Eine finanzielle Unterstützung des Spitals durch die Stadt Wetzikon kann sich der Stadtrat grundsätzlich vorstellen.**

Der Stadtrat Wetzikon ist vom Verwaltungsrat der GZO AG Spital Wetzikon darüber informiert worden, dass sich das Spital zurzeit in einer finanziell sehr ernsten Lage befindet. Bereits im Juni dieses Jahrs muss eine Obligationenanleihe über 170 Millionen Franken refinanziert werden. Ein Gesuch um finanzielle Unterstützung des Kantons Zürich ist vom Regierungsrat abgelehnt worden.

Der Stadtrat ist tief besorgt über die ernste finanzielle Situation des Spitals. Das Spital Wetzikon ist ein wichtiger Teil der Gesundheitsversorgung und einer der grössten Arbeitgeber der Stadt. Eine stabile finanzielle Basis der Aktiengesellschaft ist für die Bevölkerung daher von zentraler Bedeutung.

Der Stadtrat Wetzikon bedauert die ablehnende Haltung des Kantons. Der Stadtrat sieht nun den Verwaltungsrat der GZO AG Spital Wetzikon in der Pflicht, den Spitalbetrieb aufrecht zu erhalten und einen tragfähigen Businessplan vorzulegen. Die Stadt Wetzikon wird ihrerseits alle Möglichkeiten ausschöpfen, mit denen sie das Spital in dieser schwierigen Situation unterstützen kann.

Der Stadtrat hat der GZO AG Spital Wetzikon bereits zu einem früheren Zeitpunkt signalisiert, dass er sich eine finanzielle Unterstützung des Spitals durch die Stadt Wetzikon grundsätzlich vorstellen kann. Er hat auch festgehalten, dass für eine Zusicherung von Steuergeldern ein transparenter politischer Prozess und letztlich eine Volksabstimmung nötig sind. Bis zum aktuellen Zeitpunkt ist noch kein offizielles Gesuch der GZO AG Spital Wetzikon um finanzielle Unterstützung durch die Stadt eingegangen.

Der Stadtrat wird eine Taskforce einsetzen, welche die nötigen Massnahmen zur Sicherung der Gesundheits- und Notfallversorgung im Falle einer Nachlassstundung der GZO AG Spital Wetzikon vorbereiten soll.

**Ansprechpersonen für Medien:**

- Für Fragen zur GZO Spital Wetzikon AG: Pascal Bassu, Stadtpräsident, Tel. 079 688 98 70 oder [pascal.bassu@wetzikon.ch](mailto:pascal.bassu@wetzikon.ch)
- Für weitere Fragen: Luzia Zollinger, Fachfrau Kommunikation, Tel. 044 931 24 12 oder [luzia.zollinger@wetzikon.ch](mailto:luzia.zollinger@wetzikon.ch)